



## AUSSCHREIBUNG

### ORGELSPIEL IM GOTTESDIENST

#### **2. Wettbewerb für ehren- und nebenamtliche Organist\*innen 16. bis 18. Juni 2023, Lutherkirche Berlin-Spandau unter der Schirmherrschaft von Bischof Dr. Christian Stäblein**

Die Orgelmusik trägt wesentlich dazu bei, wie Menschen unsere Gottesdienste erleben. Ein passend gewähltes Vorspiel kann helfen, sich zu sammeln und für den Gottesdienst zu öffnen. Ein Nachspiel kann bewirken, dass in den Menschen das Erlebte ruhig nachklingt oder es lässt sie angeregt und mit fröhlichem Herzen den Kirchenraum verlassen. Ganz wichtig für einen gelungenen Gottesdienst ist die gute Begleitung der Gemeindelieder. Auch wenn sie es sich selten bewusst machen: Viele Menschen spüren sehr genau, wenn die Liederleitung und -begleitung sie motiviert, trägt, gut atmen und singen lässt. Was für eine schöne Aufgabe für alle Organist\*innen!



Die musikalische Gestaltung vieler Gottesdienste liegt buchstäblich „in den Händen“ von ehren- und nebenamtlich tätigen Orgelspieler\*innen. Viel Können, Liebe und Engagement bringen sie dabei ein.

Der Kirchenmusikerverband möchte in Zusammenarbeit mit der Arbeitsstelle für Kirchenmusik der EKBO und der Lutherkirchengemeinde Spandau mit diesem Wettbewerb den vielen ehren- bzw. nebenamtlich tätigen Organist\*innen ein Forum zur Präsentation ihres Könnens und zum Austausch untereinander bieten und ihnen Anerkennung und Wertschätzung zukommen lassen.

Wettbewerbsort ist vom 16. bis 18. Juni 2023 die Lutherkirche Berlin Spandau mit ihrer 2015 erbauten Hugo-Mayer-Orgel (28/II/P, Winddrossel, Setzeranlage).

Die Öffentlichkeit ist zu allen Veranstaltungen eingeladen, der Eintritt ist frei.

#### **Teilnahmebedingungen**

Der Wettbewerb richtet sich ausdrücklich an ehren- bzw. nebenamtliche Organist\*innen, die ihren Wohnsitz im Bereich der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz haben.

Deshalb können Studierende der Kirchenmusik (Bachelor, Master) und hauptberuflich tätige Kirchenmusiker\*innen sowie andere Studierende oder Berufsmusiker\*innen mit Hauptfach Orgel nicht teilnehmen.

Es besteht keine Altersbeschränkung.

#### **Anforderungen und Bewertungskategorien**

Alle Teilnehmer\*innen präsentieren sich sowohl im Literatur- als auch im Liturgischen Orgelspiel. Beide Bereiche werden in der Bewertung gleich gewichtet.

Um dem unterschiedlichen Leistungsstand Rechnung zu tragen, gibt es drei Bewertungskategorien:

Kategorie I Niveau des Eignungsnachweises (bzw. D-Prüfung)

Kategorie II Niveau der C-Prüfung

Kategorie III weiter Fortgeschrittene

Bei der Anmeldung wählt man selbst eine Kategorie aus. Die Jury behält sich vor, die Wahl der Kategorie anhand der angemeldeten Werke zu überprüfen und nach Rücksprache gegebenenfalls zu korrigieren.

**Die Anforderungen in den einzelnen Kategorien sehen folgendermaßen aus:**

	<p><b>Literaturspiel</b> Die vorgeschlagenen Orgelwerke sind lediglich als Beispiele zu verstehen. Sie sollen den Schwierigkeitsgrad angeben, der in der jeweiligen Kategorie erwartet wird.</p>	<p><b>Liturgisches Orgelspiel</b> Die Titel der vorzutragenden Lieder werden den Teilnehmenden am 22. Mai 2023 mitgeteilt. Die Lieder stammen alle aus dem Evangelischen Gesangbuch (Ausgabe EKBO) und aus „Singt Jubilate“. Wo nicht ausdrücklich eine eigene Intonation, ein eigenes Vorspiel oder eigene Begleitsätze verlangt werden, dürfen Noten eigener Wahl benutzt oder selbst komponierte bzw. improvisierte Sätze gespielt werden.</p>
<p><b>I</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vortrag von 2 Orgelwerken verschiedener Stilepochen (Spieldauer max. 10 Minuten)</li> </ul> <p><u>Schwierigkeitsgrad:</u> Pachelbel: Choralvorspiele Bach: Acht kleine Präludien und Fugen Freie Orgelmusik des 19. Jh. (Carus 40.593) Herzlich willkommen (Strube 3215) Berliner Orgelbuch z.B. Nr. 28, 50, 59 (Ortus-Verlag 150-3) Kaleidoskop-Reihe (Ortus-Verlag)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 Lied mit einer Intonation und zwei verschiedenen Begleitsätzen</li> <li>1 Lied mit einer <u>eigenen</u> Intonation und zwei verschiedenen Begleitsätzen</li> </ul>
<p><b>II</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vortrag von 3 Orgelwerken verschiedener Stilepochen, davon ein choralgebundenes Werk in vergleichbarem Schwierigkeitsgrad (Spieldauer max. 15 Minuten)</li> </ul> <p><u>Schwierigkeitsgrad:</u> Buxtehude: Präludium D-Dur Bach: Präludium und Fuge C-Dur BWV 545 Mendelssohn: Sonate Nr. 2 c-Moll Johannes M. Michel: Das Swing &amp; Jazz-Orgelbüchlein I und III (Strube 3133 und 3315)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 Lied mit einer Intonation und zwei verschiedenen Begleitsätzen</li> <li>1 Lied mit einer <u>eigenen</u> Intonation und einem <u>eigenen</u> Begleitsatz</li> <li>1 Lied aus der folgenden Liste auf Zuruf mit einer Intonation und einem Begleitsatz (improvisiert oder nach Noten)</li> </ul> <p>Evangelisches Gesangbuch: Nr. 98, 99, 294, 369, 362 II, 395, 503 Singt Jubilate: Nr. 26, 61, 128</p>
<p><b>III</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vortrag von 3 Orgelwerken verschiedener Stilepochen, davon ein choralgebundenes Werk in vergleichbarem Schwierigkeitsgrad (Spieldauer max. 20 Minuten).</li> </ul> <p>Ein Stück davon kann improvisiert werden (z.B. Präludium, Fantasie, Passacaglia, Partita, Choral-fantasie).</p> <p><u>Schwierigkeitsgrad:</u> Frescobaldi: Toccaten Böhm: Präludium C-Dur Bach: Präludium und Fuge G-Dur BWV 541 Mendelssohn: alle Sonaten außer 2. Sonate C. Franck: Drei Choräle Messiaen: Les Bergers (aus La Nativité) V. Bräutigam: Jazzverwandte Choralbearbeitungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>1 Lied mit einer Intonation und zwei verschiedenen Begleitsätzen</li> <li>1 Lied mit einem <u>eigenen</u> Choralvorspiel und zwei <u>eigenen</u> Begleitsätzen unterschiedlicher Satzstruktur</li> <li>1 von der Jury auf Zuruf vorgegebenes Lied aus dem EG oder „Singt Jubilate“ mit einer Intonation und einem Begleitsatz (improvisiert oder nach Noten eigener Wahl)</li> </ul>

**Preise und Preisverleihung**

Die Preisverleihung findet am **Sonntag, 18.6.2023**, um **16 Uhr** im Rahmen des Preisträgerkonzertes in der Lutherkirche Berlin-Spandau statt und gehört verpflichtend zur Wettbewerbsteilnahme.

Es werden in jeder Kategorie 1. bis 3. Preise verliehen (Preisgeld).

Ein Sonderpreis von 250 € wird vom Evangelischen Johannesstift für die mustergültige Aufführung eines Stücks von Ernst Pepping vergeben.

Alle Teilnehmenden erhalten darüber hinaus Gutscheine, z.B. für Noten. Außerdem sind alle Teilnehmenden eingeladen, am **Samstag, 8. Juli 2023** an einer Werkstattbesichtigung bei Alexander Schuke Orgelbau GmbH in Werder/Havel und einer anschließenden Exkursion zu einem spannenden Orgelprojekt teilzunehmen.

Für die großzügige Unterstützung des Wettbewerbs durch Verlage, Sponsoren, Orgelbaufirmen und Kirchenmusiker\*innen sagt die Verbandsleitung schon jetzt herzlichen Dank!

## Jury

Zur Jury gehören:

KMD Günter Brick (Arbeitsstelle für Kirchenmusik der EKBO), Dirk Elsemann (Dozent am Kirchenmusikalischen Institut der UdK), Juliane Felsch-Grunow (Leiterin des Regionalen Ausbildungszentrums Rheinsberg, Verband), Markus Fritz (Verbandsvorsitzender), Pfarrerin Stephanie Hennings (Ev. Waldkrankenhaus Spandau), KMD Beate Kruppke (Berlin Karlshorst), Bernhard Kruse (Kreiskantorat Spandau), Dr. Martin Kückes (Verband, Lutherkirchengemeinde Spandau)

Die Entscheidungen der Jury sind nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

## Zeitplan/Anmeldung/Informationen

Der Wettbewerb findet von **Freitag, 16.6. bis Sonntag, 18.6.2023** in öffentlicher Form statt.

Das Anmeldeformular steht unter [www.kirchenmusikerverband-ekbo.de](http://www.kirchenmusikerverband-ekbo.de) zum Download bereit.

Unterlagen zur Orgel stehen unter <https://www.luthergemeinde-spandau.de/> zum Download bereit.

Die **Anmeldung ist bis spätestens Mittwoch, 15. März 2023** zu richten an:

Dr. Martin Kückes

E-Mail: [Orgelwettbewerb@kirchenmusikerverband-ekbo.de](mailto:Orgelwettbewerb@kirchenmusikerverband-ekbo.de)

Dort können auch Informationen angefragt werden.

Die Aufgaben für das Liturgische Orgelspiel werden am **22. Mai 2023** verschickt.

Die Einspieltermine stehen ab dem **5. Juni 2023** zur Verfügung. Die Einspielzeit beträgt zwei Stunden für Kategorie I, drei Stunden für Kategorie II und vier Stunden für Kategorie III.

Wer zum Registrieren/Blättern Hilfe benötigt, organisiere das bitte in eigener Verantwortung. Im Ausnahmefall können wir nach vorheriger Absprache für Assistenz sorgen. Der eigene Orgellehrer bzw. die eigene Orgellehrerin darf beim Vorspiel nicht registrieren und umblättern. Hilfe beim Einregistrieren ist hingegen erlaubt.

Den Interessenten, die keinen Orgelunterricht mehr haben, wird dringend geraten, sich bei der Werkauswahl von der zuständigen Kreiskantorin/dem zuständigen Kreiskantor beraten zu lassen.

Fahrtkosten können nicht erstattet werden. Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.

Der Verband haftet nicht für Personen- und Sachschäden, die im Zusammenhang mit dem Wettbewerb entstehen. Maximal können 20 Teilnehmer\*innen mitwirken.

Der Wettbewerb wird unterstützt von:



**HUGO  
MAYER**  
Orgelbau GmbH  
[www.orgelbau-mayer.de](http://www.orgelbau-mayer.de)



S C H U K E



ortus musikverlag

